

Anfrage öffentlich	Datum 24.05.2023	Nummer F0165/23
Absender Fraktion AfD		
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 25.05.2023	
Kurtitel Kosten der Stadt Magdeburg für die Umsetzung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG)		

Sehr geehrte Oberbürgermeisterin Borris,

Laut einem Welt-Online-Artikel vom 07.05.2023 kostet „nach Berechnungen des Deutschen Städte- und Gemeindebundes (DStGB) (...) das Gebäudeenergiegesetz (GEG) der Ampel die Kommunen mindestens acht Milliarden Euro. Insgesamt 135.000 kommunale Gebäude müssten bis 2045 mit einer neuen Heizung ausgestattet werden. Würden die Auflagen erfüllt, entstünden Mehrkosten pro Anlage von 60.000 Euro pro Anlage, teilte der DStGB auf Nachfrage der „Neuen Osnabrücker Zeitung“ (NOZ) mit. Hinzu kämen in zahllosen Fällen noch teure energetische Sanierungen, weil fast 60 Prozent der Gebäude 45 Jahre oder älter seien.“

In Hinblick auf Magdeburg ergeben sich damit horrende Kostenpotenziale, die nach der derzeitigen und zukünftigen Haushaltslage nicht zu leisten wären.

Daher frage ich Sie:

1. Wieviele kommunalen Gebäude in Magdeburg müssten bis 2045 mit neuen Heizungen ausgestattet werden? Wie hoch wären die dafür zu kalkulierenden Kosten?
2. Wie viele kommunalen Gebäude in Magdeburg müssten noch entsprechend energetisch saniert werden? Wie hoch wären die dafür zu kalkulierenden Kosten?
3. Wie viele Heizungsanlagen in Gebäuden der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH (WOBAU) müssten bis 2045 ausgetauscht werden? Wie hoch wären die dafür zu kalkulierenden Kosten?
4. Wie viele Gebäude der WOBAU müssten noch entsprechend energetisch saniert werden? Wie hoch wären die dafür zu kalkulierenden Kosten?

Hagen Kohl
Stadtrat

